

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

TV 1861 Wallau : SV 1913 Erbach
Freitag, 07.10.2022, 20:30 Uhr

Dohn in Top-Form

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Axel Ulbricht nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des SV 1913 Erbach im Match der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TV 1861 Wallau, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 21:35) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Alexander Dohn, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ganz mithalten konnten Vogel / Rehm, beim 8:11, 14:16, 11:7, 11:13 gegen Jarzina / Galonja, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 0:3 gegen Abdessemed / Müller fanden Kolling / Allendörfer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Keine Chancen hatten anschließend Beul / Sohn beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Dohn / Ulbricht. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzel. Es dauerte eine Weile, bis Christian Vogel den Fünf-Satz-Sieg gegen Rüdiger Jarzina feiern konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Malte Rehm gelang es Sofian Abdessemed zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als offen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Rehm mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen Zähler für das Team verpasste Maurice Kolling bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jens Müller. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Christian Beul beim letztendlich klaren 0:3 gegen Alexander Dohn. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Simon Söhne seinen Gegner Axel Ulbricht beim überzeugenden Erfolg ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Nichts auszurichten hatte wiederum Alfred Allendörfer beim 2:11, 6:11, 3:11 gegen Goran Galonja, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim nachfolgenden 11:9, 14:12, 11:7 gegen Sofian Abdessemed fand Christian Vogel dagegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Malte Rehm gegen Rüdiger Jarzina, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Die erfolgsbringende Taktik fehlte daraufhin Maurice Kolling bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Dohn ab dem ersten Ballwechsel. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Ein hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Christian Beul beim 11:8, 9:11, 10:12, 11:8, 13:11 gegen Jens Müller zu verrichten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Beul zu Ende ging. Das Einzel zwischen Simon Söhne und Goran Galonja endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Alfred Allendörfer gegen Axel Ulbricht, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Damit war der 9. Punkt für den SV 1913 Erbach im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TV 1861 Wallau in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 08.10.2022 gegen die TG

1899 Oberjosbach an. Für den SV 1913 Erbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC OE Bad Homburg 1987 III am 22.10.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:6 geht.

Statistik:

TV 1861 Wallau

Doppel: Vogel / Rehm 0:1, Kolling / Allendörfer 0:1, Beul / Söhne 0:1

Einzel: C. Vogel 2:0, M. Rehm 1:1, M. Kolling 0:2, C. Beul 1:1, S. Söhne 2:0, A. Allendörfer 0:2

SV 1913 Erbach

Doppel: Abdessemed / Müller 1:0, Jarzina / Galonja 1:0, Dohn / Ulbricht 1:0

Einzel: S. Abdessemed 0:2, R. Jarzina 1:1, A. Dohn 2:0, J. Müller 1:1, G. Galonja 1:1, A. Ulbricht 1:1